

Mit

Ferenc Barnás

Jan Koneffke

Christoph W. Bauer

Teresa Präauer

Gerhard Ruiss

Susanne Gregor

Anna Kim

Michael Stavarič

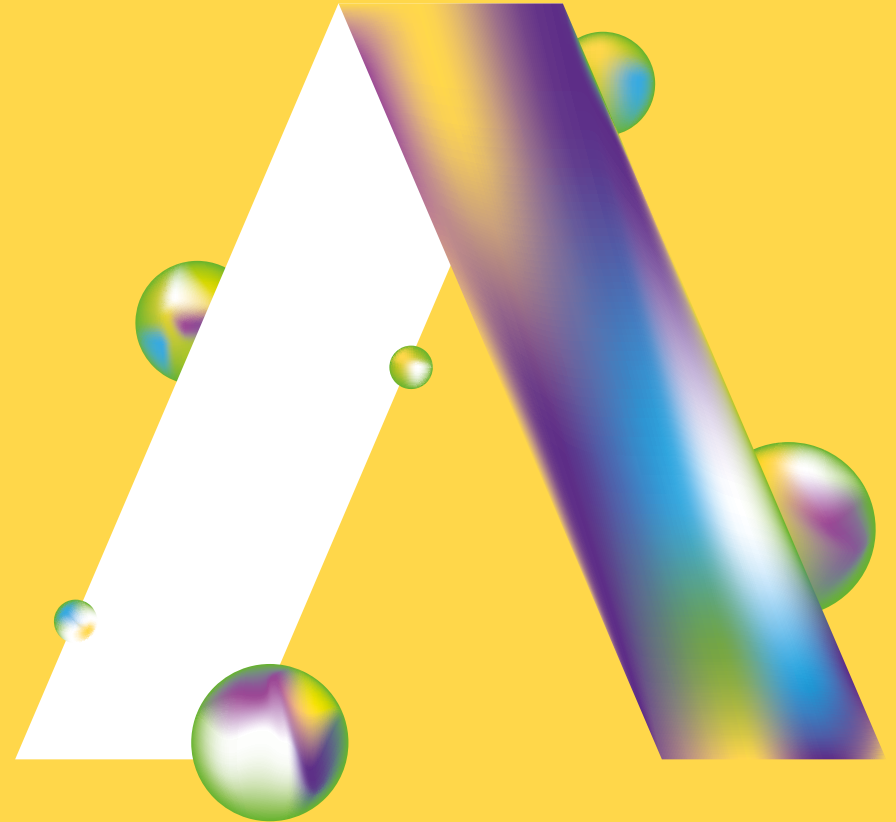
Romina Pleschko

Ivana Gibová

Yara Nakahanda Monteiro

Jänner –  
April 2025

UNABHÄNGIGES  
LiteraturHaus  NÖ



[www.literaturhausnoe.at](http://www.literaturhausnoe.at)

← FEBRUAR

**13.2.2025, 18 Uhr**  
Stadtbücherei Mediathek Retz

Was ist Österreich?  
mit Christoph W. Bauer und  
Jan Koneffke

**17.2.2025, 19 Uhr**  
Lesung Writer in Residence  
Ferenc Barnás

**19.2.2025, 18 Uhr**  
Bücherei Zellerndorf

Was ist Österreich?  
mit Teresa Präauer und  
Gerhard Ruiss

**20.2.2025, 18 Uhr**  
Stadtbücherei Eggenburg

Was ist Österreich?  
mit Susanne Gregor und  
Anna Kim

← APRIL

**27.2.2025, 18 Uhr**  
P&R Bücherei  
Sigmundsherberg

Was ist Österreich?  
mit Michael Stavarič und  
Romina Pleschko

**24. –27.4.2025**  
Internationales Kulturfestival  
Literatur & Wein

[www.literaturundwein.at](http://www.literaturundwein.at)



## Ö1 Club. In guter Gesellschaft.

Mit Kunst, Kultur und Wissenschaft. Mit Menschen,  
die sich dafür interessieren. Mit Ermäßigungen für zwei  
bei 600 Kulturpartnern, dem monatlichen Ö1 Magazin *gehört*,  
Freikarten und exklusiven Veranstaltungen.

Alle Vorteile für Ö1 Club-Mitglieder auf [oe1.ORF.at/club](http://oe1.ORF.at/club)



Ö1 CLUB

# Sehr geehrtes Publikum des Literaturhaus NÖ!

Voller Vorfreude auf das kommende Literaturjahr, das für das Literaturhaus NÖ ein besonderes ist, starten wir in die neue Saison. Wir feiern das 25-jährige Bestehen des Hauses – mit starken Partnern in den unterschiedlichen Regionen Niederösterreichs. Im Februar eröffnen wir in vier ausgewählten Bibliotheken die Veranstaltungsreihe *Was ist Österreich? So ist Österreich!* – eine Kooperation mit Treffpunkt Bibliothek.

Auch das Internationale Kulturfestival *Literatur & Wein* begeht seinen 25. Geburtstag, den wir von 24. bis 27. April mit einem hervorragenden Programm – mit erneut hochkarätiger Literatur, erlesenen Weinen aus Niederösterreichs besten Weinbaugebieten und erstklassiger Musik – mit Ihnen feiern wollen.

Das *Artists in Residence-Programm*, in dessen Rahmen wir seit 2000 bereits viele internationale Schriftsteller:innen begrüßen durften, wird ebenso 25 Jahre! Unsere Ateliergäste kommen dieses Frühjahr aus Ungarn, der Slowakei und aus Portugal.

Viel Freude mit unserem Programm!  
Das Team des Literaturhaus NÖ



*Fantasie*

lernt man in keinem  
Youtube-Tutorial.

Welt, bleib wach.

 **Thalia**

Ateliergast Jänner / Februar (Ungarn)

## Ferenc Barnás



Ferenc Barnás, geboren in Debrecen/Ungarn, ist seit 1994 freier Autor. Er war über Jahre als Museumswärter tätig und bereiste als Straßenmusiker ganz Europa. Bisher schrieb er fünf Romane, die in mehrere Sprachen übersetzt wurden, u.a. *Bis ans Ende unserer Leben* (Schöffling 2022) zu dem Jörg Platz, ORF meint: „Diese alles durchdringende Intensität (...) macht den Roman zu einem Ereignis.“

Für sein Werk wurde er unter anderem mit dem Sándor-Márai-Preis, dem Aegon-Literaturpreis für das beste Buch des Jahres und dem Milán Füst Preis ausgezeichnet sowie für den Best Translated Book Award (USA) und den IMPAC Dublin Literary Award nominiert.

17. Februar  
Collegium Hungaricum Wien

19 Uhr  
Eintritt frei



# Was ist Österreich? So ist Österreich!

Eine Veranstaltungsreihe in niederösterreichischen Bibliotheken

Gedichte, Erzählungen und Romane – in und über Österreich verfasst – bilden die Grundlage für vier moderierte Veranstaltungen, die einen Blick hinter die Kulissen, hinter die Klischees Österreichs werfen wollen.

## Joseph Roth und Stefan Zweig im Spiegel des untergegangenen Habsburgerreichs

mit: Jan Koneffke und Christoph W. Bauer; Moderation: Stefan Gmünder



Woran litt der europäische Schriftsteller Joseph Roth nach dem Untergang des habsburgischen Weltreichs? Und: Was verbirgt sich hinter den malerischen Berg- und Seelenlandschaften in Zweigs Erzählungen? Fragen über Realität und Mythos der *Welt von Gestern*, denen Christoph W. Bauer, Lyriker und Prosaautor und der vielfach ausgezeichnete Autor Jan Koneffke im Gespräch mit Stefan Gmünder nachgehen.



*Sie waren sich begegnet, es gab keinen Zweifel mehr, meine Tante und Joseph Roth waren sich begegnet. (Jan Koneffke, Im Schatten zweier Sommer)*

*Heute spaziert Trotta plötzlich wieder aus dem Bücherregal und baut sich vor mir auf. Ob ich mich immer so bitten lasse, schnauzt er mich an. (Christoph W. Bauer, Trotta und ich)*

13. Februar, 18 Uhr  
Stadtbücherei Mediathek Retz

# Wie isst Österreich – Wie spricht Österreich

Eine kulinarisch-literarische Reise durch das Land

mit: Teresa Präauer und Gerhard Ruiss; Moderation: Klaus Zeyringer



Im Gespräch mit Moderator Klaus Zeyringer diskutieren Teresa Präauer, Schriftstellerin und bildende Künstlerin und Gerhard Ruiss, Autor und Musiker, ob und wie Dialekte und Tischkultur zusammenhängen können, werfen die Frage auf, ob etwas ausgesprochen werden muss, das dennoch nicht zur Sprache kommen soll und denken über Vermeidungen nach, die unumgänglich sind.



*leichtfertigkeiten  
wiewohl kocht voll; frittatenfett  
riecht; nachträglich  
versal  
TIROL [...]  
(Gerhard Ruiss, Reimverbote & andere  
Schreibaufträge)*

*Die Tupperware passte nicht zur Lässigkeit, die die neuen Kochbücher in ihren Bildern propagierten. Man trug beim Kochen verwaschene Leinenhemden, weite Jeans und Turbane, ließ sich vor Quitten, Zitronen und Auberginen porträtieren. (Teresa Präauer, Kochen im falschen Jahrhundert)*

19. Februar, 18 Uhr  
Bücherei Zellerndorf

# Österreich: Land der Vielfalt

mit: Anna Kim und Susanne Gregor;  
Moderation: Klaus Zeyringer



Wie verändert sich die Wahrnehmung von Heimat und Zugehörigkeit, wenn man in eine fremde Kultur – und damit einhergehend – in eine neue Sprache einwandert?

Entlang der eigenen Biografie arbeiten sich Anna Kim und Susanne Gregor in ihren Texten

u.a. an Themen der Migration, dem Umgang mit Mutter- und Fremdsprache sowie dem Leben zwischen zwei Kulturen ab. Ihre Geschichten stellen soziale und psychologische Konsequenzen von gesellschaftlichen Erwartungen und Normen im Ankunfts- bzw. Herkunftsland in Frage.

*„Sie sehen aus wie eine Koreanerin“, sagte er und blickte mich aus unversiegelten Augen an. „Nicht ein bisschen wie eine Deutsche.“ (Anna Kim, Die große Heimkehr)*

*Ich frage mich, werden wir hier je zu dieser Normalität finden, wird sich jemals so etwas wie Gewöhnlichkeit einstellen, so wie wir sie in Wien hatten? (Susanne Gregor, Territorien)*

20. Februar, 18 Uhr  
Stadtbücherei Eggenburg

# Land der Berge – Land der Seelen

Ein geographisch-psychologischer Spaziergang  
mit: Michael Stavarič und Romina Pleschko; Moderation: Daniela Strigl



Ist eine idyllische Gemeinde am See der perfekte Ort zum Aufwachsen, oder macht sich die Zukunft eher rar, in der Abgeschlossenheit einer kleinen Siedlung, in der sich deren Einwohner:innen zusehends abkapseln?

Der österreichisch-tschechische Autor und Übersetzer Michael Stavarič und die studierte Japanologin und Autorin Romina Pleschko diskutieren mit Moderatorin Daniela Strigl Lebensrealitäten des Landlebens.

*Wir lebten in einer ärmlichen, jedoch liebeswerten Gegend, mit blickdichten Zäunen und immergrünen Hecken. (Michael Stavarič, Brenntage)*

*Noch auf der Fahrt nach Liebstatt am See beschloss ich, alsbald mit dem Rauchen anzufangen und nie wieder aufzuhören. (Romina Pleschko, Offene Gewässer)*

27. Februar, 18 Uhr  
Park & Ride Bücherei Sigmundsherberg

Ateliergast Februar / März (Slowakei)

## Ivana Gibová



Die Schriftstellerin, Redakteurin und Illustratorin Ivana Gibová gehört zweifellos zu den interessantesten und vielseitigsten Gegenwartsautor:innen der Slowakei. Für die Erzählung *Usadenina* erhielt sie den Preis für das Debüt des Jahres. Ausgewählte Kurzgeschichten daraus wurden ins Deutsche, Englische, Serbische und Hindi übersetzt. 2016 gewann Gibová mit *Barbora, Gott & Katharsis* (Drava, ins Deutsche übersetzt 2021) den René Anasoft Preis für das beste Debüt im Gymnasialalter. Die Graphic Novel *Eklektik Bastard* (2020) wurde für den Anasoft Litera Preis nominiert und gewann den Pantarhei Preis sowie den Tatrabanka Preis.

Ateliergast April / Mai (Portugal / Angola)

## Yara Nakahanda Monteiro



Yara Nakahanda Monteiro ist eine angolische Schriftstellerin und Künstlerin, deren Werk sich mit Erfahrungen von Migration, afro-diasporischen Lebensrealitäten und dem portugiesischen Kolonialerbe beschäftigt. Ihr Debütroman *Schwerkraft der Tränen* (2018) wurde für den Dublin Literary Award nominiert und in mehrere Sprachen übersetzt. 2022 gewann Monteiro den Glória de Sant'Anna-Literaturpreis für die portugiesische Ausgabe des Gedichtbandes *Herz. Rhythmus. Störungen.* (Haymon 2024).

Die Autorin liest im Rahmen ihres Aufenthalts beim *Internationalen Kulturfestival Literatur & Wein*.

## Literatur & Wein

Das Internationale Kulturfestival  
24. – 27. April 2025

Wir freuen uns, Ihnen im diesjährigen Jubiläumsjahr des Internationalen Kulturfestivals Literatur & Wein erneut ein erlesenes Programm anbieten zu dürfen. Es erwarten Sie vielfach ausgezeichnete heimische sowie internationale Autor:innen, erstklassige Musiker:innen und eine exquisite Selektion der besten Weine aus verschiedenen niederösterreichischen Regionen – ausgewählt von unserem bewährten Kooperationspartner Wein Niederösterreich – die es zu entdecken und zu verkosten gilt.

→





# Programm Literatur & Wein 2025

Im Überblick

## Donnerstag, 24. April

*Literaturhaus NÖ*

19 Uhr

Eröffnungsabend – Lesung & Gespräch mit

Tanja Maljartschuk und

Francesca Melandri – deutsche

Stimme: Gerti Drassl

Dolmetsch: Lorena Pircher

Moderation: Katja Gasser

## Freitag, 25. April

*Stift Göttweig Terrasse*

16 Uhr

Weinalphabet, Klaus Goldmann führt durch die Festivalweine

*Stift Göttweig Brunnensaal*

Lange Lesenacht ab 18 Uhr

u.a. mit Katja Lange-Müller, Zora del

Buono, Anna Weidenholzer,  
Andreas Maier  
Moderation: Stefan Gmünder

Musik: Aniada a Noa feat.  
Gstättner & Heckel

## Samstag, 26. April

*Literaturhaus NÖ*

10.30 Uhr

Transflair mit Wolfgang Büscher und  
Josef Haslinger

Moderation: Klaus Zeyringer

*Artothek Niederösterreich*

10.30 Uhr

Lyrik mit Robert Schindel,  
Cvetka Lipuš, David McLoughlin und  
Armin Senser

Moderation: Christoph W. Bauer

*Artothek Niederösterreich*  
13.30 Uhr

Lyrik mit Michael Stavarič,  
Yara Nakahanda Monteiro,  
Bejan Matur und Yevgeniy Breyger  
Moderation: Christoph W. Bauer

*Stift Göttweig Terrasse*

15 Uhr & 16 Uhr

Weinalphabet mit Klaus Goldmann

*Stift Göttweig Brunnensaal*

Lange Lesenacht ab 18 Uhr  
mit Wolfgang Büscher, Valerie Fritsch,  
Jonas Lüscher, Didi Drobna und  
Reinhard Kaiser-Mühlecker  
Moderation: Stefan Gmünder

Musik: ALMA

## Sonntag, 27. April

*Literaturhaus NÖ*

11.30 Uhr

Sektmatinée

mit Patrick Holzapfel und Franzobel  
Musik: Geißelbrecht & Poprzan

Neun Weingüter aus den niederösterreichischen Weinbaugebieten sowie ein steirisches Gastweingut schenken Ihre erlesensten Produkte aus.

Für weitere Informationen  
besuchen Sie uns unter  
[www.literaturundwein.at](http://www.literaturundwein.at)



# Impressum

Medieninhaber, Verleger,  
Herausgeber und für  
den Inhalt verantwortlich  
Verein Unabhängiges  
Literaturhaus NÖ  
Steiner Landstraße 3  
3500 Krems an der Donau

Öffnungszeiten  
Di-Do 10-17 Uhr  
Fr 10-14 Uhr

Kartenbestellung  
[www.literaturhausnoe.at](http://www.literaturhausnoe.at)  
[office@literaturhausnoe.at](mailto:office@literaturhausnoe.at)  
02732 72884

Redaktion  
Dagmar Loidolt, Maria Preyer,  
Julia Schwarzingler,  
Vera Schwarzingler, Michael Stiller

Grafikdesign  
Hazod Schlagintweit

## Förderer und Partner:

 Bundesministerium  
Kunst, Kultur,  
öffentlicher Dienst und Sport



schweizer kulturstiftung  
**prohelvetia**



artist in residence  
**AIR**  
niederösterreich



**hu** Collegium Hungaricum  
Wien



**Bibliotheken**  
NIEDERÖSTERREICH

musik aktuell  
**MA**  
musik aktuell in niederösterreich  
www.musik.at

**bvo**